

Kommentar

Verantwortung muss geklärt werden

Von unserem Redaktionsmitglied
CHRISTOPH ACKFELD

Es riecht nach einem Schildbürgerstreich. Jahrelang planen Experten von zwei Büros sowie Mitarbeiter von Stadt und Land an der Verler Ortsdurchfahrt. Tausende Punkte werden bedacht. Nur der Standort der Straßenbeleuchtung gerät irgendwann aus dem Blick. Zugunsten des einheitlichen Erscheinungsbilds ist die Sicherheit von Radfahrern und Fußgängern vernachlässigt worden.

Das Thema ist komplex, der Umbau des Verler Zentrums eine Mammutaufgabe. Kompromisse sind in der Planungsphase und während der Bauarbeiten üblich. Leitungen liegen zum Beispiel nicht dort, wo sie sollen. Ein Umliegen kostet Geld und Zeit. Nur setzt das die Straßenverkehrsordnung nicht außer Kraft. Es sind Fehler gemacht worden. Wer hat die Entscheidung getroffen, die Laternen an der Gütersloher Straße dorthin zu setzen, wo sie heute stehen? Diese Frage muss beantwortet werden. Das ist ebenso wichtig wie eine Lösung des Problems. Nicht nur, um zu klären, wer die zusätzlichen Kosten für den Umbau trägt. Sondern auch, um aus Fehlern zu lernen.